



AK Archäometrie in der GDCh

Jahresbericht 2016

Vorstand

Prof. Dr. Christoph Herm, Dresden (Vorsitzender)

Dr. Stefan Röhrs, Berlin (Stellvertretender Vorsitzender)

Prof. Dr. Jürgen Schram, Krefeld (Schriftführer)

Die aktuelle Mitgliederzahl des Arbeitskreises beträgt 143 Mitglieder. Im Jahr 2016 kamen bis zum (01.10.2016) drei Eintritte, darunter erfreulicherweise 2 studentische Mitglieder GDCh/VAA hinzu, bei keinem Austritt.

Die letzte Jahrestagung „Archäometrie und Denkmalpflege“ fand vom 28. September bis 1. Oktober 2016 am Geowissenschaftlichen Zentrum der Universität Göttingen statt. Veranstalter war die DMG mit Dr. Andreas Kronz vor Ort. Im wissenschaftlichen Komitee war der Arbeitskreis Archäometrie zusammen mit dem Arbeitskreis Archäometrie und Denkmalpflege der Deutschen Mineralogischen Gesellschaft (DMG) sowie der Gesellschaft für Naturwissenschaftliche Archäologie und Archäometrie (GNAA) vertreten. Den ca. 100 Teilnehmern wurden 32 Vorträge, ein Abendvortrag durch den Landesarchäologen von Niedersachsen, Henning Haßmann, und 23 Poster zu den üblichen Themenbereichen (Allgemeines / Methoden / Historie, Denkmalpflege / Restaurierung, Stein / Edelstein, Glas / Emaille, Organische Materialien, Farbe / Pigmente, Keramik und Metalle) geboten. Sowohl die Zahl der angemeldeten Beiträge als auch die Besucherzahl blieb damit merklich hinter den Zahlen der vorletzten Veranstaltung zurück. Die Zusammenfassungen aller Fachbeiträge erschienen wieder gleichzeitig zur Tagung in gedruckter Form als Sonderheft Nr. 8 der Zeitschrift „Metalla“ unter Herausgeberschaft und großzügiger Förderung durch das Deutsche Bergbau-Museum Bochum. Die nächste „Jahrestagung Archäometrie“ findet turnusgemäß im Frühjahr 2018 statt, geplanter Ort ist Hamburg.

Als Umsetzung der auf der Mitgliederversammlung 2015 angekündigten Anstrengungen, die Forschungen auf dem Gebiet der Archäometrie und Erhaltung von Kunst- und Kulturgut den Nachbardisziplinen und der Öffentlichkeit bekannt zu machen, können aktuell im Winterhalbjahr 2016/17 zwei Aktivitäten des Arbeitskreises aufgeführt werden: Der „Microfading Workshop und User Meeting“ findet am 7.-8. November 2016 am Rathgen-Forschungslabor Berlin statt. Die Vortragsreihe „Naturwissenschaftliche Einsichten“, die gemeinsam und auf Anregung durch den Arbeitskreis „Analytik mit Radionukliden und Hochleistungsstrahlenquellen“ sowie mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden organisiert wird. Beide Veranstaltungen werden dankenswerterweise vom Vorstand der Fachgruppe Analytische Chemie gefördert. Für den April 2017 ist ein Anwenderworkshop zur portablen Röntgenfluoreszenzanalyse geplant.

Die Mitgliederversammlung des Arbeitskreises fand am 29.10.2016 in Göttingen statt. Diskussionspunkte waren unter anderem die Abhaltung weiterer Workshops zu allgemeinen Themen, öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen durch den Arbeitskreis, Möglichkeiten zur Erhöhung der Teilnehmerzahl der nächsten Jahrestagung (gerade auch durch Angehörige der Nachbardisziplinen).

Dresden, 10.11.2016

Prof. Dr. Christoph Herm